

**Opferwoche der Diakonie**

Ansprache des Bischofs - Seite 21

**Neues Gottesdienstmodell**

Start am 21. September - Seite 3



**Evangelischer**

# Gemeindebote

**Kirchheim** Juni 2008

**Inhalt:**

Gottesdienstmodell	3
Schwerpunkt	4
Gemeinde-Planer	12
Vorschau	18
aus den Gemeinden	20
Diakonie	21
Kirchenbücher	22
Kalender	23



mein Auto ...



... mein Haus ...



... meine Gemeinde !!

## Pfarramt Blumhardtgemeinde

Sekretärin Christiane Kaltschmitt  
 Oberdorfstr. 1  
 Öffnungszeiten: Di. – Fr. 8.30 – 12.30 Uhr  
 Tel.: (06221) 71 22 48; fax: 71 62 90  
 Pastorin Christiane Drape-Müller  
 ePost: blumhardt@ekihd.de  
 Internet: http://blumhardt.ekihd.de  
 Kontonummer: 10002761 (BLZ 672 901 00)

## Pfarramt Wicherngemeinde

Sekretärin Ingrid Schaaf  
 Oppelner Str. 2  
 Öffnungszeiten: Di. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr  
 Tel.: (06221) 78 53 00; fax: 71 43 888  
 Pfarrer Dr. Vincenzo Petracca  
 Sprechstunde: Do. 18.30 – 19.30 Uhr  
 ePost: wichern@arche-heidelberg.de  
 Internet: www.arche-heidelberg.de  
 Kontonummer: 10002753 (BLZ 672 901 00)

## Diakonin

Andrea Herzog  
 Oppelner Str. 2  
 Tel.: (06221) 78 58 53; fax: 71 43 888  
 ePost: herzog@arche-heidelberg.de

## Ökumenischer Mitarbeiter

Pfarrer Godfrey Cunningham  
 Pleikartsförsterstr. 4  
 Tel.: (06221) 7281936

## Ökumenische Nachbarschaftshilfe

Leiterin M. Grädler  
 Albert-Fritz-Str. 35  
 Tel.: (06221) 78 62 97 AB  
 Sprechstunde: Mi. 10.00 – 11.30 Uhr

## Kindergärten

Kindergarten Arche	Kindergarten Blumhardt
Leiterin B. Krieg	Leiterin M. Schmitt-Böhm
Glatzer Str. 31	Hegenichstr. 22
Tel.: (06221) 78 13 16	Tel.: (06221) 78 58 06

## Nr. 1328 (Juni 2008)

Gemeindebote der ev. Gemeinden in Kirchheim

**Erscheinen** 10 Ausgaben pro Jahr  
 (incl. 2 Sonderausgaben)

**Preis** im Jahresabonnement: 6,- €  
 (incl. Lieferung innerhalb Kirchheims)

Der Gemeindebote ist kostenlos in diversen Auslagen sowie gekürzt im Internet als druckbare pdf-Datei erhältlich.

**Internet** www.gemeindebote.org

**V.i.S.d.P.** Pfr. Dr. Petracca, Pastorin Drape-Müller

### Schriftleitung und Gestaltung

C. Solberg, M. Schlörholz

**Titelbild** „Spielstraßen“-Schild mit einem freiem Zitat nach einer Sparkassen-Werbung

**Druck** Integra Print Service gGmbH, Walldorf  
 Verein für Integration und Beschäftigung

### Der nächste Gemeindebote

erscheint am 27. Juni 2008  
 Redaktionsschluss ist am 18. Juni 2008

## All you need is love ■

Im letzten Jugendgottesdienst ging es um das Thema „Liebe“. Es beeindruckt mich immer wieder neu, wie differenziert und tiefgründig Jugendliche die Welt sehen. Und wie offen sie von Ihren Erfahrungen mit Gott reden. Im Folgenden ein Ausschnitt der Ansprache, die die 17-jährige Jenny im Jugendgottesdienst gehalten hat. Ich wünsche Ihnen im kommenden Monat viele solche Erfahrungen der Liebe Gottes!

Ihr Pfarrer Vincenzo Petracca

„Ich denke, dass Liebe mehr ist als Herzklopfen und Schmetterlinge im Bauch. Natürlich ist das ein ganz wichtiger Bestandteil davon, aber eben nicht alles. Wenn es zum Beispiel meinem Freund schlecht geht, habe ich keine Schmetterlinge im Bauch. Aber das heißt doch dann nicht, dass ich ihn nicht liebe, oder? Natürlich nicht. Liebe ist eine Entscheidung.“

Und ich denke, dass sieht auch Gott so. Sein Sohn ging freiwillig in den Tod. Für dich und für mich. Aber nicht, weil wir die ganze Zeit tolle Sachen machen und top nach Gottes Gesetzen leben. Es müssten Gott also keine positiven Gefühle überwältigen, wenn er an Menschen denkt, die oft nicht im Sinne von Gott handeln oder denen er sogar egal ist. Also besteht Liebe nicht nur aus Gefühlen. Gott hat sich entschieden, für dich, für mich, für unsere ganzen Fehler. Er hat sich entschieden, uns trotzdem zu lieben. Eine Entscheidung aus Liebe, weil er uns liebt.

Über Gott und die Liebe steht auch etwas in der Bibel. Dort heißt es: Gott ist die Liebe und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm. Es wird ganz deutlich gesagt, wer Gott ist: Gott ist Liebe! Und das ist doch mal eine super Aussage. Gott findet eine Beziehung, in der zwei Menschen sich lieben, gut. Und er findet das sogar so gut, dass er dann in diesen sich liebenden Menschen ist.

Auch für Jesus ist Liebe und Freundschaft sehr wichtig. Auf die Frage, was das wichtigste Gebot ist, antwortet er nämlich: man soll Gott lieben und seine Mitmenschen.

Ich denke, es ist eines der schönsten Dinge im Leben einen anderen Menschen zu lieben oder geliebt zu werden. Außerdem ist es doch genial und wunderschön zu wissen, dass man von Gott geliebt wird. Und diese Liebe wird nicht an unseren Leistungen fest gemacht, wir können sie also in keinsten Weise beeinflussen. Gott hat sich klipp und klar von ganzem Herzen dafür entschieden, dich zu lieben. Du bist geliebt und das für immer! Abschließend kann ich nur noch sagen: all you need is love!!!“

## ■ Gottesdienste in der Evangelischen Kirche in Kirchheim

Die Ältestenkreise der Blumhardt- und Wicherngemeinde haben nach der Gemeindeversammlung am 30. März beschlossen, das Gottesdienstmodell entsprechend der Diskussion in der Gemeindeversammlung zu modifizieren.

Ab dem 21. September 2008 gilt folgender Gottesdienstplan:

---

1., 3. und 5. Sonntag im Monat: 10.00 Uhr, Arche – 19.00 Uhr, Petruskirche

2. und 4. Sonntag im Monat: 10.00 Uhr, Petruskirche – 19.00 Uhr, Arche

Ausnahme: Weihnachts- und Osterzeit sowie Ewigkeitssonntag

---

Eine Evaluation wird in einer Gemeindeversammlung im Herbst 2009 erfolgen.

## ■ Großes Angebot

Gegenüber dem jetzigen Modell ist es eine deutliche Ausweitung des Angebots: Es findet an beiden Orten jeden Sonntag jeweils ein Gottesdienst statt. Zudem sind die Gottesdienste nicht parallel, sondern das Terminangebot wird erweitert. Es besteht beispielsweise nun die Möglichkeit, sonntags „mal auszuschlafen“ und auch abends in den Sonntagsgottesdienst zu gehen. Wir werden die einzige evangelische Gottesdienstgemeinde in Heidelberg sein, die einen wöchentlichen Abendgottesdienst am Sonntag anbietet.

Erfahrungen und Traditionen, wie die gewachsenen Gottesdienstzeiten in der Weihnachtszeit (24. Dezember bis 6. Januar) und den Osterfeiertagen sowie zwei parallele Morgengottesdienste am Ewigkeitssonntag, wollen wir berücksichtigen, daher werden dort die Gottesdienstzeiten wie bisher sein. Darüber hinaus gibt es auch weiterhin Sondergottesdienste (zu anderen Zeiten).

## ■ Drei Säulen

Das modifizierte Gottesdienstmodell besteht aus drei Säulen:

1. In der Arche und in der Petruskirche findet im wöchentlichen Wechsel ein gemeinsamer Sonntagmorgengottesdienst statt.
2. An dem Ort, an dem kein Sonntagmorgengottesdienst stattfindet, findet ein Sonntagabendgottesdienst um 19.00 Uhr statt.
3. Ergänzend dazu gibt es Sonder- und Zusatzgottesdienste zu anderen Zeiten oder für bestimmte Zielgruppen.

---

### Vorteile dieses Modells:

---

- Terminangebot: Das Gottesdienstangebot wird zeitlich erweitert.
  - Gemeinschaftsaspekt: Eine größere Gottesdienstgemeinde begegnet sich am Sonntagmorgen. Die Sonntagmorgengottesdienste werden dadurch attraktiver.
  - Heimatgefühl: Die Ortsbindung wird berücksichtigt, indem an jedem Ort sonntags ein Gottesdienst stattfindet.
  - Vielfalt der Gottesdienstformen: Das Gottesdienstangebot wird vielfältiger.
  - Gemeindeaufbau: Die Hauptamtlichen haben mehr Ressourcen für den Gemeindeaufbau.
  - Struktur: Es gibt eine regelmäßige Struktur, die durchschaubar ist.
  - Flexibilität: Es gibt eine größere Flexibilität.
  - Missionarischer Aspekt: Mit den Sondergottesdiensten können Personen und Gruppen angesprochen werden, die meist nicht in den Sonntagmorgengottesdienst gehen.
- 

Es wäre schön, wenn Sie die erweiterten Gottesdienstmöglichkeiten nutzen, denn unsere Gottesdienstangebot ist nicht nur abwechslungsreich und bunt, sondern in den Gottesdiensten kann die Anwesenheit Gottes in einer besonderen Weise erfahren werden. Ist das nicht Grund genug, um in den Gottesdienst zu gehen?

Vincenzo Petracca

## ■ Die Gemeindegruppen...

...sind in diesem Gemeindeboten der Schwerpunkt. Der Gemeindebote erscheint monatlich: 10 Ausgaben bekommt man als Abonnent, im Juni und im Dezember gibt es zwei größere Ausgaben (darunter auch diesen Boten) an alle Haushalte. Wenn Sie Lust bekommen haben, den Gemeindeboten regelmäßig zu lesen, bestellen Sie ein Abonnement für 6,- € im Jahr (z. B. mit der Karte, unten auf dieser Seite). Sie bekommen ihn pünktlich ins Haus geliefert und sind so immer auf dem aktuellen Stand. Kostenlos liegt er in den Kirchen unserer Gemeinden aus.

Jeder dieser Gemeindeboten hat einen eigenen Schwerpunkt. Im Schwerpunktthema dieser Ausgabe können Sie sich über die Vielfalt im Gemeindeleben der Evangelischen Kirche in Kirchheim informieren. Die Blumhardt- und Wicherngemeinde arbeiten eng zusammen: Zum einen werden die Gottesdienste gemeinsam gefeiert (siehe Seite 3). Zum anderen arbeiten wir auch in den jeweiligen Gemeindegruppen eng zusammen, einerlei, ob zwei unterschiedliche Gruppen in beiden Gemeinden angeboten werden oder ob eine Gruppe gemeinsam angeboten wird.

Eine beeindruckende Vielfalt in unseren Gemeinden macht das Schwerpunktthema sichtbar. Ich

lade Sie herzlich ein, sich von diesem vielfältigen Leben anstecken zu lassen, und ermuntere Sie, das eine oder andere Mal eine Gruppe, einen Kreis oder ein Event zu besuchen. Fragen Sie einfach bei den entsprechenden Ansprechpartnern oder im Pfarramt nach. Vielleicht haben Sie sogar Lust, sich an einer Stelle mitzubringen? In der Jugendarbeit? Im Chor? Im Besuchsdienst im Seniorenheim? Oder an anderer Stelle? Seien Sie herzlich willkommen!

Ja, eine bunte Vielfalt fördert das Schwerpunktthema zu Tage! Diese wäre nicht möglich gewesen, ohne das große und vielseitige Engagement von unzähligen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Die Ansprechpartner der Gemeindegruppen sind dabei nur die Spitze des Eisbergs, es sind weit mehr Menschen, die sich in unseren Gemeinden (oft unbemerkt und leise) in all den Gruppen und Kreisen engagieren, von denen Sie gleich lesen werden, und darüber hinaus in Festen, Aktionen oder wenn einfach `mal eine zupackende Hand gebraucht wird. Ohne Sie alle wäre unser Gemeindeleben tot! **Ein ganz, ganz herzliches Dankeschön für Ihr großes Engagement!**

Es dankt – auch im Namen von Pfarrerin Drape-Müller und Diakonin Herzog,

Ihr Pfarrer Vincenzo Petracca

Wenn Sie regelmäßig über Ihre Kirchengemeinde informiert werden möchten, dann können Sie sich den Boten Monat für Monat zuschicken lassen – gedruckt oder (gekürzt) als Computer-Datei per eMail unter [www.gemeindebote.org](http://www.gemeindebote.org).

Die gedruckte Ausgabe erhalten Sie für 6,- Euro im Jahr incl. Lieferung im Abonnement, wenn Sie entweder

- Ihr Abo in unseren Pfarrämtern anmelden (Blumhardt, 712248 oder Wichern, 785300)
- oder uns eine eMail an [kontakt@gemeindebote.org](mailto:kontakt@gemeindebote.org) schicken,
- oder Sie füllen das entsprechende Formularfeld auf unserer Homepage [www.gemeindebote.org](http://www.gemeindebote.org) aus
- oder Sie schneiden einfach diese Karte aus und schicken sie (aufgeklebt auf eine Postkarte) ausgefüllt an Ihre Gemeinde (siehe unten).

Einmal im Jahr sammeln unsere Austräger dann direkt bei Ihnen das Geld für den Gemeindeboten ein.

Name

Anschrift

Telephon

An die

- Wicherngemeinde Kirchheim  
Oppelner Str. 2
- Blumhardtgemeinde Kirchheim  
Oberdorfstr. 1

**69124 Heidelberg**

## Wegweiser zu den Gemeindegemeinschaften und Gemeindegruppen

Bei der großen Anzahl und der Vielfalt der Gemeindegruppen und -kreise ist es schwierig, sie nach einfachen und leicht nachvollziehbaren Kriterien zu listen. Wir haben es dennoch versucht, die Gemeindegemeinschaften ein wenig inhaltlich und nach Zielgruppen zu gliedern.

Für den Fall, dass wir das nicht geschafft haben, können Sie sich mit der nachfolgenden, alphabetischen Liste einen Überblick über die beiden Gemeinden machen.

Afrika-Chor.....	15	Kleiderkammer der Johanniter .....	11
Arche-Kindergarten .....	18	Klein-und Großgottesdienst.....	7
Besuchsdienst.....	10, 11	Klön-Café .....	6
Bibelgesprächskreis .....	16	Konfetti .....	8
Bote .....	14	Krippenspiel.....	7
Chöre .....	14, 15	Layout-Team .....	14
Elternprojekt .....	6	Nachbarschaftshilfe.....	11
Erwachsenen-Kreis .....	16	Nacht der Offenen Kirchen.....	19
Familiengottesdienste .....	7	Nachteulen-Gottesdienste.....	9, 19
Frauenabend .....	6	Offener Jongliertreff.....	9
Frauentreff .....	6, 18	Offener Jugendclub .....	9
Gemeindebote .....	4, 14	Offener Schoko-Act.....	8
Gemeindechor .....	14	Ökumenische Nachbarschaftshilfe.....	11
Gottesdienst für Kirchenferne .....	9	Ökumenischer Besuchsdienst .....	10
Gottesdienst für Mensch und Tier .....	18	Ökumenischer Kinder-Bibel-Tag .....	8
Gottesdienste im Mathilde-Vogt-Haus .....	10	Ökumenisches Gebet .....	9
Gottesdienste in Kirchheim.....	3, 7, 9, 10, 18	Oldie Disco .....	14
Groß-und Kleingottesdienst .....	7	Partnerschaftskreis .....	16
Hausfrauengymnastik .....	17	Posaunenchor .....	15
Hauskreis.....	16	Schenk mir Zeit.....	10
Hefata – Kreis Erwachsener .....	16	Schoko-Act .....	8
Homepage.....	9, 12, 14, 17	Schoko-Treff .....	8
Johanniter-Hilfsgemeinschaft .....	11	Seelsorge im Mathilde-Vogt-Haus .....	10
Jongliertreff.....	9	Senioren-gymnastik .....	17
Jugendclub Arche .....	9	Seniorenkreis der Blumhardt-gemeinde.....	10
Jugend-Zirkus.....	8	Seniorenkreis der Wichern-gemeinde .....	10
Kammerorchester.....	14	Sing- und Spielkreis.....	15
KiK - Kinder in der Kirche .....	7, 18	Taizé-Gottesdienst.....	18
Kinder-Bibel-Tag .....	8	Theater Blumhardt.....	15
Kindergarten .....	18	Tiergottesdienst .....	18
Kindergruppe.....	7	Ü-30-Party .....	14
Kinderkirche .....	7	Wandergruppe .....	17
Kinderklub.....	8, 20	Zirkusjungschar .....	8
Kinder-Zirkus.....	8	Zirkus-Konfetti .....	8
Kirchheim-Afrika-Chor .....	15		

## ■ Frauenabend

Zeit ist keine Schnellstraße, sondern Platz zum Parken in der Sonne.

### Tankstelle Frauenabend

Wir rasen vom Büro zum Supermarkt, vom Judo zum Kieferorthopäden. Aber einmal im Monat parken wir gelassen vor der Arche und tanken auf.

Dort gibt es nur den besten Treibstoff: Aufmunternde Gespräche über Themen, die uns als Frauen bewegen, sowie Bibeltexte, die mitten in unsren Alltag hineinsprechen – einfach super!

Es sind noch einige Parkplätze frei- die nächsten Termine sind Donnerstag, 19. Juni und 10. Juli um 20.00 Uhr in der Arche.

Wir freuen uns auf Euch!

Andrea Herzog und Nadja Schmitt

## ■ Frauentreff

Seit über zwei Jahrzehnten treffen wir uns an jedem 3. Montag im Monat um 20.00 Uhr in der Arche. Wir sind aufgeschlossene, interessierte und lebenserfahrene Frauen. Unser Treff ist offen für alle Frauen.

Feste Jahresthemen sind die jeweilige Jahreslosung, das Land, aus dem die Weltgebetstagsordnung kommt, und unser adventlicher Abend im Dezember. Einmal im Jahr gibt es einen ökumenischen Abend der Frauen von Blumhardt, St. Peter und Wichern abwechselnd in einer anderen Gemeinde. Am 20. Oktober treffen wir uns in der Arche. Alle anderen Abende planen wir meist kurzfristig nach Aktualität und Wünschen.

Wir haben in den vergangenen Jahren viele interessante und schöne Abende miteinander verbracht. Das nächste Treffen ist am 16. Juni (siehe Seite 19) Näheres erzähle ich Ihnen gerne, Anruf genügt. Wir freuen uns auf Sie!

Karin Greve, 781329

## ■ Elternprojekt

Das Angebot der Pfarrgemeinde Kirchheim in Zusammenarbeit mit dem Diakonischen Werk Heidelberg richtet sich an alle alleinerziehenden Väter und Mütter, ihre Kinder und an alleinstehende Schwangere.

Die Mehrfachbelastung durch Kinderbetreuung, Haushalt und Beruf lässt oft keine Zeit für sich selbst und eigene Bedürfnisse. Außerdem sind viele schwierige Entscheidungen zu treffen, nicht selten beschäftigen die Trennung und die Trennungsfolgen viele betroffene Erwachsene und ihre Kinder jahrelang. Alleinerziehende Eltern leisten vieles und haben es doppelt schwer. Die-

se Überforderung kann leicht zu Einsamkeit und Erschöpfung führen.

Unser vielfältiges Angebot bietet psychosoziale Beratung, die Möglichkeit, andere Eltern kennen zulernen, Ideen zu entwickeln, zu entspannen, sich anregen und verwöhnen zu lassen, unterstützende Freundschaften und Kontakte aufzubauen.

Während die Kinder liebevoll betreut werden, können sich die Erwachsenen in aller Ruhe mit Themen befassen, für die im Alltag oft Zeit und Muße fehlen.

Die Treffen finden abwechselnd in der Altstadt oder in der Arche statt. Die nächsten Termine sind jeweils um 14.30 bis 17.00 Uhr:

Samstag, 14. Juni, Altstadt „Bewegung“

Samstag, 26. Juli, Arche „Kaffee im Grünen“

Andrea Herzog,  
Gemeindediakonin, 785853  
Charlotte Geretschläger,  
Diakonisches Werk Heidelberg, 5375-25

## ■ Klön-Café Kirchheim

Vor 2,5 Jahren wurde das Klön-Café Kirchheim von Iris Windmann und Claudia Hanakam ins Leben gerufen. Beide sind Mütter von damals 1,5 Jahre alten Kindern und suchten nach einer gemütlichen Alternative zum Spielplatz, an dem man sich auch an nassen und kalten Tagen mit anderen Müttern oder Vätern mit deren Kindern zum Spielen und Austauschen treffen kann.

Diesen Ort fanden sie in der Arche und seitdem finden sich dort jeden 2. Donnerstag im Monat von 9.00 bis 11.00 Uhr junge Eltern mit Kindern, die (noch) nicht in den Kindergarten gehen, dort zum Frühstück und Klönen ein. Mal sind es nur ein paar wenige, dann wieder müssen um 10.00 Uhr neue Brötchen geholt werden.

Es gibt ein reichhaltiges Frühstücksbuffet, bei dem jeder gegen einen kleinen Unkostenbeitrag von 4,- € nach Herzenlust zugreifen kann.

Das Klön-Café ist eine schöne Gelegenheit, in lockerer Atmosphäre Gleichgesinnte aus Kirchheim und Umgebung kennen zu lernen.

Neue Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen und können sich bei Fragen an Iris Windmann, 712918, Claudia Hanakam, 7188535, oder Andrea Herzog, 785853 wenden und sich in einen email-Verteiler eintragen lassen. Dann flattert Ihnen eine Erinnerung an den nächsten Termin immer rechtzeitig ins Postfach.

Claudia Hanakam

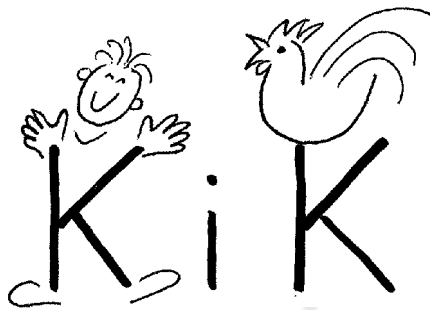
## ■ Neue Kindergruppe in der Arche

Seit einiger Zeit trifft sich im Kindergruppenraum der Arche eine neue, stetig wachsende Gruppe. Kinder zwischen fünf Monaten und fast zwei Jahren mit Müttern oder Vätern versammeln sich donnerstagvormittags zwischen 9.00 und 11.00 Uhr, um miteinander zu spielen, zu singen, zu essen. Bei schönem Wetter verlegen wir das Treffen auf den nahen Spielplatz, bei schlechtem Wetter kann an den kleinen Tischen auch gemalt und gebastelt werden.

Jeden zweiten Donnerstag im Monat freuen wir uns, dass das „Klön-Café“-Team ein Frühstücksbuffet vorbereitet, von dem wir gerne mitessen.

Interessierte sind herzlich willkommen und können einfach dazustoßen (Kellereingang Oppelner Straße).

Mirjam Pflüger, 786262



## ■ Kinderkirche in Kirchheim – KiK

Sonntags in Kirchheim: Vor dem Gemeindehaus hängt ein buntes Plakat: KiK – Kinder in der Kirche. Fröhliche Kinder strömen herbei. Am Empfang geht es zu wie auf einem Kongress: „Warst Du schon mal hier oder brauchst Du noch ein Namensschild?“ „In welche Klasse gehst Du denn?“ „Kindergartenkinder gehen mit ihren Eltern da drüben rein, Schulkinder dürfen erst Mal zur Spielstraße gehen...“ Ein buntes Stimmengewirr breitet sich im evangelischen Gemeindehaus aus...

Etwas alle vier Wochen organisieren fleißige Eltern und die Gemeindediakonin Andrea Herzog den Kindergottesdienst (vielen Dank Andrea Herzog!!).

Gefeiert wird mal in der Arche, mal im Hermann-Maas-Haus und der Petruskirche. Dabei wird der Kindergottesdienst altersentsprechend gestaltet.

Die Kindergartenkinder feiern mit ihren Eltern, danach wird meistens noch etwas schönes gebastelt und sich gestärkt.

Die Schulkinder feiern ohne ihre Eltern. Einen Teil des Gottesdienstes verbringen alle zusam-

men, und einen Teil nach Schulklassen (1. bis 5. Klasse) unterteilt. Um den unterschiedlichen Bedürfnissen gerecht zu werden, haben wir im Moment Jungs und Mädchen getrennt. Besonders die Jungs scheinen es zu genießen, dass ihre Gruppen von Männern geleitet werden. Der Gottesdienst lebt von lebendigen Liedern und meist einem kleinen Anspiel. Aufstehen und Klatschen? Na, klar!

Neben dem Gottesdienst kommen Spiele und eine Stärkung nicht zu kurz.

Die KiK-Termine werden im Gemeindeboten und der Homepage [www.arche-heidelberg.de](http://www.arche-heidelberg.de) veröffentlicht. Meist hängen in Kirchheim auch Zettel aus.

Alle interessierten Kinder und Eltern sind herzlich willkommen! Und über Mithelferinnen und Mithelfer jeder Art würden wir uns sowieso freuen.

Jutta Becker

Nächster KiK ist am 1. Juni in der Arche. Im Anschluss an diesen KiK gibt es ein gemeinsames Mittagessen (siehe Seite 18).

## ■ Klein- und Großgottesdienst

An den KiK-Sonntagen treffen sich alle Kindergartenkinder und ihre Eltern, Großeltern oder anderen Begleitpersonen um 9.45 Uhr zum Klein- und Großgottesdienst. Kleinere Geschwister sind ebenfalls herzlich willkommen.

Wir singen und beten gemeinsam, wir wollen etwas über die Welt Gottes erfahren und Fragen an sie stellen. Am Anfang werden erst einmal Lieder geübt, bevor dann um ca. 10.00 Uhr der richtige Gottesdienst beginnt. Dabei versuchen wir, den Kindern in vielfältiger Form die Möglichkeit einer aktiven Beteiligung zu geben.

Im Anschluß an den Gottesdienst, der etwa eine halbe Stunde dauert, gibt es erstmal etwas zu Essen und zu Trinken. Danach bieten wir für die Kinder, die dazu noch Lust und Zeit haben, verschiedene Kreativangebote, die in Beziehung zum Thema des Gottesdienstes stehen. In dieser Zeit besteht auch für die Erwachsenen die Möglichkeit, sich kennenzulernen und auszutauschen. Der Klein- und Großgottesdienst endet gegen 11.15 Uhr.

## ■ Was gibt es noch für Kinder in Kirchheim?

Neben KiK gibt es immer wieder noch andere Angebote im Jahr.

Entsprechend zum Kirchenjahr feiern wir besondere Familiengottesdienste oder zu Karfreitag einen Kreuzweg für Kinder oder im Dezember bereiten wir das Krippenspiel für die Weihnachtsgottesdienste vor.



Im April besuchten wir in Linkenheim-Hochstetten einen „Sinnengarten“ zum Themenbereich Ostern. Vom 1. bis 3. Mai war eine Delegation von Kindern beim Kinderkirchengipfel in Lahr dabei (siehe Seite 20), um im Gespräch mit dem Evangelischen Oberkirchenrat die Wünsche der Kinder an die Kirche zu formulieren. Im Juni wird es eine Aktion nur für Jungs geben (siehe Seite 19).

Und im September treffen wir uns zum inzwischen traditionell gewordenen Ökumenischen Kinder-Bibel-Abend.

Andrea Herzog,  
Gemeindediakonin, 785853



## ■ Kinderklub

Nun fängt auch bald die Zeit an, sich über die Sommerferien Gedanken zu machen. Wir werden wie gewohnt in den Sommerferien geöffnet haben. Die genaue Planung ist bald abgeschlossen und wir werden das diesjährige Programm in der nächsten Kirchheimer Woche vorstellen.

Im letzten Jahr haben wir uns von unseren Praktikanten Yvonne Huber und Christine Lenz verabschiedet. Beide waren seit Oktober 2007 bei uns regelmäßig in der Einrichtung und haben sehr viele Projekte mit den Kindern verwirklicht und sind uns dabei sehr ans Herz gewachsen. Wir möchten uns auch auf diesem Wege bei Ihnen für ihre Arbeit bei uns bedanken und wünschen Ihnen alles gute für ihren weiteren Berufsweg.

Für alle noch einmal unsere allgemeinen Informationen:

Wir sind ein offener Treff für alle Kinder im Alter zwischen 6 und 14 Jahren. Geöffnet haben wir Montag bis Freitag von 14.30 bis 18.15 Uhr. Für weitere Fragen stehen wir jederzeit persönlich und telefonisch während der Öffnungszeiten zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Euch

Euer Kinderklub Team, 784477

## ■ Schoko-Treff

Der Schoko-Treff findet einmal im Monat im Jugendkeller der Arche statt. Dort wird zuerst gemeinsam gekocht, gegessen, gelabert und auch gesungen, Lieder wie z.B. Jesus in my house, Meine Zeit oder auch Taizé Lieder. Dann diskutieren wir über ein Thema, das sich mit dem christlichen Glauben beschäftigt (Warum lässt Gott Leid zu? - Warum leben wir? - Warum beten, wenn Gott uns sowieso kennt?). Danach lassen wir den Abend beim Abspülen ausklingen.

Seit wann gibt es den Schoko-Treff?

Der Schoko-Treff ist im Frühling 2006 vom Jugendteam gegründet und wurde zunächst von einem Ältesten und mehreren Studenten vorbereitet. Ab Herbst letzten Jahres wird er nun von drei Schokos, die vor drei bzw. vier Jahren konfirmiert wurden, geleitet.

Chrissi Schabert, 716149

## ■ Offener Schoko-Act

Einmal im Monat veranstalten wir (Blumhardt- und Wicherngemeinde zusammen) einen Schoko-Act (Aktionen der Schon-Konfirmierten): ein Offenes Angebot für alle Jugendliche.

Ob Pizza-Disco, Filmnacht "Fun & Movie", weihnachtliche Erlebnisnacht "Weihnachten anders", Jugendgottesdienst, Taizé-Freizeit, Fahrt zum Jugendkirchentag YouVent, Ausflüge und sonstige Events - bei uns ist immer der Bär los!

Wir suchen auch ganz dringend noch neue MitarbeiterInnen! Wer hat Zeit und Lust in unsere spannende Jugendarbeit mit einzusteigen?

Pfr. Vincenzo Petracca, 785300

## ■ Zirkusjungschar

Seit 4,5 Jahren gibt es jetzt die Kirchheimer Zirkusjungschar Kinder- und Jugend-Zirkus Konfetti. Bei unserem Zirkus gibt es neben Zirkuskünsten inhaltliche Impulse. Es geht nicht nur um Spaß, sondern auch ums Nach- und Mitdenken über „lebens-wichtige“ Fragen in einer kurzen Einheit in jeder Übungsstunde.

### Kinder- und Jugend-Zirkus Konfetti

Es hat sich in diesen 4,5 Jahren einiges entwickelt. Die Kinder haben ihre Zirkus-Künste weiterentwickelt, sind selbständiger und auf der Bühne im wahrsten Sinne des Wortes ein Stück aufrechter geworden. Sie zeigen mit großer Konzentration und viel Spaß gekonnte Akrobatik, gewagte Balancen auf Laufkugel und Balancierbrett, belustigen als Clowns, beeindruckten mit Jonglierkunst ebenso wie mit gegenseitiger Hilfsbereitschaft und düsen mit dem Einrad durch die Manege.



Die über 20 Kinder und Jugendlichen aus Kirchheim und Heidelberg Süd üben geduldig wöchentlich dienstags von 17.30 bis 19.00 Uhr im Hermann-Maas-Haus und präsentieren mehrmals im Jahr ihre Zirkus-Künste. Außerdem machen wir Beiträge im Gottesdienst und auf Festen.

## offener Jongliertreff für Jugendliche

Seit letztem Jahr gibt es den offenen (und kostenlosen) Jongliertreff dienstags ab 19.00 Uhr, der von Jugendlichen rege genutzt wird, die sich nicht auf ein regelmäßiges Training festlegen wollen.

Mitmachen kann jedes Kind ab der 2. Schulklasse und alle interessierten Jugendlichen. Für jedes Alter ist etwas dabei und Spaß ist vorprogrammiert. Neuanmeldungen können im Pfarramt erfolgen oder direkt bei Peter Böhme, 7187404.



## Jugendclub Arche

Der Jugendclub Arche ist ein offener Jugendclub, der Wicherngemeinde in Kirchheim.

Wir haben jede Woche montags und freitags von 18.00 bis 21.00 Uhr für Jugendliche ab 13 Jahren geöffnet. Ihr findet uns im Keller der Arche.

Ihr könnt dort einfach abhängen, Spaß haben, Billard, Kicker oder Flipper spielen, Musik hören oder am Programm teilnehmen. Jeden Monat gibt es Kochabende, ein Turnier, einen DVD-Abend und irgendein Highlight (Grillen – Ausflug - Party).

Der Club wird von vielen Russlanddeutschen besucht. Wir freuen uns aber immer auch über andere Besucher.

Thorsten Schag, 635667



## Nachteulen - Der etwas andere Gottesdienst

Nachteulengottesdienste sind moderne Gottesdienste am Sonntagabend in der Arche, die thematisch ausgerichtet sind. Sie wollen die heutige Welt mit dem christlichen Glauben ins Gespräch bringen. Dabei diskutieren sie, wie zentrale Begriffe des Glaubens in Film, Literatur und Kunst verwendet werden. Nachteulengottesdienste wenden sich an Menschen, die innerhalb der Kirche neu und unkonventionell nach den Wurzeln, der Glaubwürdigkeit und der Alltagsbedeutung des christlichen Glaubens fragen. Zugleich wenden sie sich an Menschen, die am Rand oder außerhalb der Kirche stehen, und dennoch ein spirituelles Angebot suchen.

Die Nachteulengottesdienste erhielten im Herbst 2003 einen Förderpreis für Neue Gottesdienstformen von der Evangelischen Kirche Heidelberg. Dekan Dr. Bauer schrieb dazu: „Wir freuen uns sehr, dass auch diese Gottesdienstform zeigt, wie vielfältig und kreativ wir als Kirche in Heidelberg dabei sind, neue Wege zu gehen – auch und gerade im Bereich der Gottesdienste. Wir hoffen sehr, dass Sie weiter mit solchem Engagement dabei sind.“

Wir sind es! Der nächste Nachteulengottesdienst am Freitag, den 27. Juni um 22.00 Uhr in der Arche wird wieder ein heißes Thema anpacken: den Film „Das Leben der Anderen“ (siehe Seite 19).

Pfr. Vincenzo Petracca, 785300  
([www.nachteulengottesdienst.de](http://www.nachteulengottesdienst.de))

## Ökumenisches Gebet

Ökumene ganz nah. Ökumene im Großen geht langsam, stockend voran, manchmal leider im Krebsgang. In der Arche treffen sich monatlich katholische und evangelische Christen mit Pfarrerin und Pfarrern, erzählen von den Freuden und Sorgen, Plänen und Entwicklungen in den Kirchheimer Gemeinden und bringen alles im Gebet zu Gott.

Offen für alle, die in der Ökumene auf dem Weg bleiben wollen. Jeden 2. Dienstag im Monat in der Taizé-Kapelle der Arche, 16.45 bis 17.30 Uhr. Der nächste Termin ist am Dienstag, 10. Juni.

Pfr. Vincenzo Petracca, 785300

## ■ Gottesdienste und Seelsorge im Mathilde-Vogt-Haus

Alle 14 Tage findet freitags um 16.30 Uhr Gottesdienst im Mathilde-Vogt-Haus statt. Da nur noch wenige Heimbewohner den Weg sonntags zur Arche schaffen, ist das ein wichtiges Angebot.

Der Gottesdienst wird abwechselnd von Frau Kühlewein und Herrn Petracca gehalten. Der andere Schwerpunkt kirchlicher Arbeit im MVH ist die seelsorgerliche Begleitung der HeimbewohnerInnen durch Frau Kühlewein.

Pfarrer Petracca, 785300,  
Frau Kühlewein, 401323

## ■ Seniorenkreis der Wicherngemeinde

Wenn die 30 bis 40 Mitglieder des Seniorenkreises montags gegen 15.00 Uhr die Arche betreten, sind sie meist schon gespannt, welches Thema sie erwartet. Gelegentlich weist schon der Tischschmuck auf das Thema hin. Zuerst erfreuen sich alle an Kaffee/Tee und Kuchen sowie an Gesprächen mit den Tischnachbarn. Es ist (nicht nur für Senioren) gut, sich regelmäßig mit anderen Gemeindegliedern zu treffen, natürlich vor allem für die, die sonst wenig Kontakt haben.

Zur Überleitung werden einige bekannte Volkslieder gesungen. Die Themen sind ganz unterschiedlich, meist dargeboten vom Ehepaar Kühlewein. Das Ehepaar Kühlewein beendet den Nachmittag mit einer kurzen Besinnung und mit einem Gebet.

Wer Geburtstag hatte, darf sich ein Lied wünschen. Gegen 16.30 Uhr endet der Seniorenkreis, aber natürlich gibt es immer noch dies und jenes zu erzählen. „Bis zum Sonntag im Gottesdienst oder bis in 14 Tagen zum nächsten Seniorennachmittag!“

Haben Sie Lust einmal bei uns herein zu schnuppern? Herzlich willkommen! Die Termine erfahren Sie im Pfarramt, aus dem Gemeindeboten oder aus den Schaukästen.

Sigrid und Johannes Kühlewein

## ■ Seniorenkreis der Blumhardtgemeinde

Wer die Arbeit hinter sich hat, sollte eine Aufgabe vor sich haben.

Kommen Sie in Ihrem Ruhestand zu Freunden in den Seniorenkreis. Wir treffen uns 14 tágig dienstags um 14.30 Uhr im Hermann-Maas-Haus. Zuerst gibt es Kaffee und Kuchen und es ist Zeit zum „schwätzen“. Von 15.00 bis 16.00 Uhr bieten wir ein abwechslungsreiches Programm, das hier im Gemeindeboten schon öfters vorgestellt wurde.

Geben Sie sich einen Ruck und schauen Sie bei uns rein. Wir freuen uns auf Sie.

Christiane Drape-Müller,  
Käthe Windisch, Silke Kaltschmidt

## ■ Schenk mir Zeit - Ökumenischer Besuchsdienst

Wir suchen liebe Menschen, die im Mathilde-Vogt-Haus alte Menschen besuchen und begleiten möchten. Angesprochen sind Menschen allen Alters von Jugendlichen bis Senioren. Zeiteinsatz evtl. alle 14 Tage eine Stunde.

Eine Person soll zuständig sein für einen Bewohner. Die Aufgaben sind: Regelmäßige Besuche, die Kontakte schaffen und für Abwechslung sorgen und zur Erweiterung des Lebensraumes beitragen z. B. durch kleine Spaziergänge, vorlesen.

Die Bedeutung dieses ökumenischen Besuchsdienstes sind: Es wird eine Brücke zur Umwelt geschlagen. Die älteren Menschen im Pflegeheim spüren, dass sie auch im Pflegeheim Verbindung nach draußen haben.

Die Begleitung der ehrenamtlichen Mitarbeiter: Es gibt eine regelmäßige Begleitung der Ehrenamtlichen. Darüber hinaus gibt es einen Erfahrungsaustausch untereinander. Es gibt eine enge Zusammenarbeit mit der Heimleitung.

Wer interessiert ist mitzumachen, wende sich bitte an Pfarrer Petracca, 785300 oder an Frau Kühlewein, 401323.

## ■ Besuche in der Wicherngemeinde

Der 70. Geburtstag steht vor der Tür und wie soll dieser Tag gefeiert werden? Ein großes Fest oder doch eher eine ruhige entspannte Urlaubsreise?

Wir vom Besuchsdienst stehen am 70. Geburtstag oft vor verschlossenen Türen. Andere wiederum sind überrascht, dass zu diesem Anlass schon jemand von der Kirche kommt. Und tatsächlich viele fühlen sich mit 70 Jahren rüstig und unternehmenslustig und viel zu jung, um dann noch für die Seniorenangebote in der Gemeinde eingeladen zu werden.

Der Ältestenkreis der Wicherngemeinde will dieser Entwicklung nachgehen, daher werden 70jährige künftig nicht mehr automatisch zum Geburtstag besucht. Dafür sollen verstärkt Kranke besucht werden. Das bedeutet nicht, dass wir an Sie als 70jährige nicht denken werden. Sie bekommen einen kleine Geburtstagsgruß per Post.

Und wenn Sie einen Besuch wünschen, lassen Sie es uns wissen: Wir kommen sehr gern auf einen Besuch vorbei, an ihrem Geburtstag oder auch wenn die Feier vorbei ist, und Ruhe und Zeit für ein Gespräch ist. Rufen sie im Pfarramt an.

Vincenzo Petracca und Andrea Herzog

## ■ Besuchsdienstkreis in der Gemeinde

Sie besuchen ältere Gemeindeglieder zum Geburtstag, wissen oft, was in „ihrer“ Straße los ist, bemerken, wenn jemand lange nicht zu sehen war ..... reine Neugier?

Nein, hier wird die Aufgabe eines Bezirkshelfers oder einer Bezirkshelferin beschrieben. Diese Menschen sind oft wichtige Bindeglieder zwischen den älteren Menschen, die vielleicht gar nicht mehr selbst zum Gottesdienst kommen können und unserer Gemeinde.

Wir suchen noch einige Gemeindeglieder, die Lust und Freude an dieser Aufgabe haben.

Melden Sie sich bitte im Pfarramt der Blumhardt- oder Wicherngemeinde

## ■ Ökumenische Nachbarschaftshilfe

Vor mehr als 10 Jahren haben sich die 3 Kirchengemeinden (Blumhardt, St. Peter, Wichern) entschlossen, eine gemeinsame Nachbarschaftshilfe aufzubauen. Ziel dieser Arbeit sollte sein, Hilfsbedürftigen Unterstützung zuteil werden zu lassen. Nach einer Vorbereitungszeit durch Gremien aus den Gemeinden und der Unterstützung durch den Caritasverband konnte am 1. Juli 1995 gestartet werden. Ich, Monika Grädler, wurde zur Einsatzleiterin bestellt. Es waren zwar viele Helfer für einen Einsatz bereit, aber die Nachfrage ließ zunächst zu wünschen übrig.

Nach einem Jahr haben alle Helfer ihren Einsatz versorgen können. Einige Helfer sind von Anfang an immer noch dabei. Die meisten Einsätze werden von älteren Menschen angefragt und sind auf längere Dauer ausgelegt. Diese Hilfe kann aber nur gelingen, wenn sie auch tatsächlich von den Betroffenen gewünscht wird, nicht nur von den Angehörigen. Für unsere Arbeit verlangen wir ein geringes Entgelt, für den Helfer und ein kleiner Teil wird für die Verwaltung einbehalten. Unser Grundsatz für die Arbeit: Jeder der Hilfe benötigt, sie aber nicht oder nur teilweise bezahlen kann, erhält diese - soweit wir sie leisten

können. (z.B. Medizinische Hilfen sind davon ausgenommen.) Leider haben in all den Jahren sehr wenige Menschen davon Gebrauch gemacht. Wo sind die Menschen, die unserer Hilfe am meisten bedürfen? Wir sind Ihre Ansprechpartner:

Unsere Sprechzeiten sind am Mittwoch, von 10.00 bis 11.30 Uhr in der Albert-Fritz-Str. 35.

Monika Grädler, 786297



## ■ Kleiderkammer der Johanniter

Die Kleiderausgabe ist an jedem zweiten Mittwoch eines Monats von 16.00 bis 17.00 Uhr in der Arche geöffnet. In den Schulferien bleibt die Kleiderkammer geschlossen. Die nächsten Termine sind der 11. Juni und 2. Juli.

Seit mehr als 20 Jahren gibt es nun schon im Keller der Gemeinde „Die Arche“ eine Kleiderausgabe der Johanniter-Hilfsgemeinschaft Kurpfalz für Aussiedler. Das städtische Übergangshaus Hardtstraße liegt in unmittelbarer Nähe und unzähligen Neuankömmlingen, die ja zum Teil mit nur einem Koffer ankommen, konnte mit Kleidung, Schuhen und Wäsche geholfen werden. Alle diese Dinge werden den Mitarbeiterinnen von Freunden und Nachbarn oder ganz einfach von Menschen übergeben, die von dieser Einrichtung gehört haben und sie gutheißen. Immer noch kommen Aussiedler aus den Ländern an, die früher hinter dem „eisernen Vorhang“ lagen.

Auch Hartz IV-Empfänger sind willkommen.

Um ihnen helfen zu können, wird immer wieder Nachschub gebraucht: Kleidung für Erwachsene und Kinder, Hauswäsche, Geschirr, Besteck, Töpfe, Pfannen usw., usw. Es versteht sich von selbst, daß nur Dinge in erstklassigem, sauberen Zustand weitergegeben werden können.

Herr Pfarrer Dr. Petracca stellt uns die Räume zur Verfügung. Ihm und seinen Mitarbeitern und allen anderen, die unser Tun in all dieser Zeit mit Geduld hingenommen haben, können wir gar nicht dankbar genug sein.

Die Mitarbeiterinnen der Kleiderausgabe

## Montag

### 14.30-18.15 Uhr Kirchheimer Kinderklub

HMH, unter dem Kindergarten,  
Dawn Frieler, 784477

### 15.00 Uhr Seniorenkreis

Arche,  
Ehepaar Kühlewein, 401323

### 18.00-21.00 Uhr\* Jugendclub Arche

Jugendräume Arche,  
Thorsten Schag, 635667

### 18.15-19.45 Uhr Gemeindechor

HMH, kleiner Saal

### 20.00-21.30 Uhr Posaunenchor

Hermann-Maas-Haus,  
Günter Stehr, 06224-50545

### 20.00 Uhr\* Mittlere Generation

Wlfrid Rimmler, 78377

### 20.00 Uhr\* Frauentreff in der Arche

Karin Greve, 781329

## Dienstag

### 14.30-18.15 Uhr Kirchheimer Kinderklub

siehe Montag

### 14.30 Uhr\*\* SeniorInnenkreis

Hermann-Maas-Haus,  
Käthe Windisch, 780421

### 16.45-17.30 Uhr\* ökumenisches Gebet für die Einheit

Arche, Taizé-Kapelle,  
Pfr. Petracca, 785300

### 17.30 Uhr Zirkusjungschar

Hermann-Maas-Haus,  
Peter Böhme, 718523

### 19.30 Uhr\*\* Bibelgesprächskreis

Hermann-Maas-Haus,  
Christoph Brandt, 4185799

### 19.00 Uhr Jonglier- und Akrobatiktreff

Hermann-Maas-Haus,  
Peter Böhme, 718523

### 20.00 Uhr Sing- und Spielkreis

Hermann-Maas-Haus,  
Andrea Hege

## Mittwoch

### 14.30-18.15 Uhr Kirchheimer Kinderklub

siehe Montag

### 15.30-17.45 Uhr Konfi-Unterricht

Arche-Treff,  
Pfr Petracca, 785300

### 19.30 Uhr\* Ältestenkreis der Wichern-Gemeinde,

Arche, Andreas  
Mummert, 782535

### 20.00 Uhr\*\* Hefata, Kreis Erwachsener

Arche, Hintereingang,  
Matthias Schlorholz,  
06202-5778277

### 20.00 Uhr Kirchheimer Kammerorchester

Hermann-Maas-Haus,  
Karl Kraus, 06223-862420

### 20.00 Uhr\* Ältestenkreis der Blumhardt-Gemeinde

Hermann-Maas-Haus,  
Klaus Heidel, 785572

## Donnerstag

### 9.00-11.00 Uhr\* Klön-Café

Arche  
Claudia Hanakam,  
7188535

### 14.30-18.15 Uhr Kirchheimer Kinderklub

siehe Montag

### 15.00 Uhr Hausfrauengymnastik

Hermann-Maas-Haus

### ab 19.00 Uhr\* Layout-Sitzung für den Gemeindeboten

Matthias Schlorholz,  
06202-5778277

### 19.30 Uhr\*\* Frauenkreis

HMH,  
Christiane Drape-Müller,  
712248

### 20.00 Uhr\*\* Frauenabend

Arche,  
Andrea Herzog, 785853

## Weitere Informationen finden Sie auch im Internet:

Die Blumhardt- und die Wicherngemeinde sind beide durch ihre Homepage im Internet vertreten. Unter

<http://blumhardt.ekihd.de> oder [www.arche-heidelberg.de](http://www.arche-heidelberg.de)

finden sie regelmäßig aktualisierte Seiten mit Terminen, Texten und Informationen.

Für den Gemeindeboten, die Nachteulengottesdienste und die Oldie-Disco gibt es sogar jeweils eine eigene Homepage,

[www.gemeindebote.org](http://www.gemeindebote.org)

[www.nachteulengottedienste.de](http://www.nachteulengottedienste.de)

[www.god-is-the-dj.de](http://www.god-is-the-dj.de)

auf denen u. a. auch Archive für ältere Botenausgaben oder Bilder der letzten Disco-Nächte oder Texte zu Gottesdiensten zu finden sind. – Einfach ´reinschauen!

■ Freitag	■ Samstag	■ Sonntag	
<p><b>14.30-18.15</b> Uhr <b>Kirchheimer Kinderklub</b> siehe Montag</p> <hr/> <p><b>16.30</b> Uhr* <b>Gottesdienst</b> Mathilde-Vogt-Haus, Pfr. Petracca, 785300, Fr. Kühlewein, 401323</p> <hr/> <p><b>18.00-21.00</b> Uhr <b>Jugendclub Arche</b> Jugendräume Arche, Thorsten Schag, 635667</p> <hr/> <p><b>19.00</b> Uhr* <b>koreanischer Gesprächskreis</b> HMH, Pfr Son, 796957</p> <hr/> <p><b>19.00</b> Uhr** <b>ökumenischer Hauskreis</b> verschiedene Orte Simone Knapp, 782888</p> <hr/> <p>ab <b>21.00</b> Uhr° <b>Oldie-Disco</b> Jugendräume Arche, DJ Pfarrer, OB Ingrid, 785300</p>	<p><b>10.00-17.00</b> Uhr* <b>Konfi-Kurs</b> Park oder HMH, Pastorin Drape-Müller, 712248</p>	<p><b>9.45</b> Uhr* <b>KiK</b> Petruskirche/HMH oder Arche</p> <hr/> <p><b>10.00</b> Uhr <b>Gottesdienste</b> Petruskirche und Arche im Wechsel</p> <hr/> <p><b>19.00</b> Uhr <b>Gottesdienste</b> Petruskirche und Arche im Wechsel</p>	<p><b>Pfarrämter</b></p> <p><b>Wichern-Gemeinde</b> Frau Schaaf, 785300</p> <p><b>Blumhardt-Gemeinde</b> Frau Kaltschmitt, 712248</p> <hr/> <p><b>Legende</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>° unregelmäßig</li> <li>** vierzehntägig</li> <li>* einmal im Monat</li> </ul> <p><i>MVH</i> Mathilde-Vogt-Haus Schwarzwaldstr. 22</p> <p><i>HMH</i> Hermann-Maas- Haus, Gemeinde- haus der Blum- hardt-Gemeinde Hegenichstr. 22</p> <p><i>Arche</i> Gemeindehaus der Wicherngemeinde Eingang: Breslauer Str. 31</p> <p><i>Jugendräume Arche</i> Jugendräume der Wicherngemeinde Eingang: Oppelner Str. 2</p>

## Gottesdienste am Sonntag ■

Ab dem 21. September finden die Gottesdienste an den Sonntagen in der Arche und der Petruskirche im Wechsel statt. Dies ist die wichtigste Neuerung in dem Gottesdienstmodell, wie es auf Seite 3 beschrieben ist.

Dabei ist folgende Regelung zu beachten:

- 
- 1., 3. und 5. Sonntag im Monat: 10.00 Uhr, Arche – 19.00 Uhr, Petruskirche**
  - 2. und 4. Sonntag im Monat: 10.00 Uhr, Petruskirche – 19.00 Uhr, Arche**
  - Ausnahme: Weihnachts- und Osterzeit sowie Ewigkeitssonntag**
- 

Die Gottesdienste KiK und Groß- und Kleingottesdienste finden einmal im Monat um 9.45 Uhr in der jeweils anderen Gemeinde statt.

## Layout-Team des Gemeindeboten

Über den Gemeindeboten wurde bereits einleitend zu diesem Schwerpunkt auf Seite 4 geschrieben. Auch hinter dem Boten stecken fleißige Köpfe und – vor allem – flinke Finger, die Monat für Monat den Gemeindeboten zusammenstellen, korrigieren und die Daten zur Druckerei schicken.

Hinter dem Boten steckt darüber hinaus eine Konzeption, die nicht nur die gedruckte, sondern auch eine digitale Version umfasst. Jeder Gemeindebote lässt sich nämlich aus dem Internet herunterladen.

Seit diesem Jahr besitzt der Bote sogar eine eigene Homepage, die ebenfalls vom Layout-Team gepflegt wird.

[www.gemeindebote.org](http://www.gemeindebote.org)

Auch der Bote ist in diesem Jahr bereits um eine Rubrik des „Ehrenamts“ gewachsen. Wir sind also stets auf der Suche nach Ideen, den Boten noch vielfältiger und informativer zu machen.

Unser Bestreben ist es von Beginn an gewesen, die beiden Gemeinden gleichberechtigt im Gemeindeboten zu präsentieren. Daher wäre es schön, dass unser Layout-Team auch von Mitgliedern beider Gemeinden besetzt wird. Wer daher Lust und Interesse hat, bei der redaktionellen Arbeit des Gemeindeboten mitzuwirken, der sei herzlich willkommen.

Matthias Schlörholz, 06202-5778277



## Ü-30-Party: Oldie Disco

Die besten Popsongs aller Zeiten locken alle drei Monate zur "Oldie-Disco" der Arche. Im Mai feierten wir Jubiläum: unsere 20. Oldie-Disco! Die Oldie Disco gehört in der Zwischenzeit zum "Pflichtprogramm" der Kirchheimer Kultur- und Veranstaltungsszene. Im Keller, nämlich dem des Jugendclubs Arche wird an alle gedacht, die trotz dreier oder sogar mehr durchlebter Lebensjahrzehnte heiße Rhythmen und tolle Melodien lieben.

Wer gern das Tanzbein schwingt, ist bei der "Ü-30-Party" ebenso am richtigen Ort wie diejenigen, für die gute Laune, entspannte Atmosphäre und nette Gespräche keine Fremdworte sind.

[www.god-is-the-dj.de](http://www.god-is-the-dj.de)

Bei einer funkelnden Lightshow kann zur Musik der 80er und 90er genauso wie zum Besten von heute getanzt werden. Wer von tänzerischer Bewegung nicht so viel hält, muss auch nicht zu Hause bleiben. Bewegung ist ja auch möglich bei Kicker, Billard oder Flipper.

Es gibt eine Cocktailbar (hm, leckere Caipirinhas) und auch sonst ein reichhaltiges Getränkeangebot in der "Arche". Ein kleiner, womöglich entscheidender Hinweis: Obwohl der Erlös für einen guten Zweck (die Jugendarbeit der Arche) ist, ist der Eintritt frei! Haben Sie nicht Lust einmal vorbeizuschnuppern – es gibt kaum eine angenehmere Art, Gutes zu tun. Die nächste Oldie-Disco ist am 11. Juli im Jugendclub Arche ab 21.00 Uhr mit der Live-Band Off Limits.

DJ Pfarrer und OB Ingrid

## Gemeindechor

Der Gemeindechor ist seit langer Zeit ein fester Bestandteil des Kirchheimer Gemeindelebens. Er singt regelmäßig in den Gottesdiensten und erarbeitet mindestens einmal im Jahr ein größeres Konzertprogramm, das dann mit dem Kirchheimer Kammerorchester zusammen aufgeführt wird. Die wöchentlichen Proben sind nicht nur der Ort des gemeinsamen Singens, sondern auch um Kontakte und Freundschaften zu pflegen und zu vertiefen. In den letzten Jahren hat der Chor bei größeren Projekten mehrfach mit der Markuskantorei aus der Südstadt zusammengearbeitet. Besonders freuen wir uns, dass der Chor in der letzten Zeit immer wieder „Zuwachs“ bekommen hat, auch von jüngeren Sängerinnen und Sängern. Auch wer nur projektweise mitsingen kann, ist herzlich willkommen.

Die Chorproben finden montags von 18.15 bis 19.45 Uhr im kleinen Saal des Hermann-Maas-Hauses statt.

## Kirchheimer Kammerorchester

Seit 1980 bereichert das Kirchheimer Kammerorchester Heidelberg das kulturelle Leben in der Evangelischen Blumhardt Gemeinde und im Stadtteil Heidelberg – Kirchheim. Die etwa zwanzig LaienmusikerInnen sind in der langen Zeit des gemeinsamen Musizierens eine freundschaftlich verbundene Gemeinschaft geworden, die jedoch immer offen ist für neue Mitspieler und Mitspielerinnen.

Zum Repertoire des Orchesters gehören Werke aus der Barockzeit, der Klassik und Romantik.



Auch die zeitgenössische Musik, soweit sie für Laien spielbar ist, kommt zur Aufführung.

Die Konzerte des Orchesters finden 2 bis 3 Mal im Jahr vor allem in Kirchheim, aber auch an anderen Orten in der Heidelberger Umgebung statt.

Wir freuen uns jederzeit über neue Mitglieder, die wir uns natürlich besonders auch aus Kirchheim wünschen und erhoffen.

Wer sich für uns interessiert und gerne mitspielen will, meldet sich bitte bei Karl Kraus, 06223-862420 oder bei Frau Regula Jensen, 436587.

Die Proben finden mittwochs von 20.00 bis 22.00 Uhr im Hermann-Maas-Haus statt.

Karl Kraus

## ■ Kirchheim-Afrika-Chor

Unter der professionellen Leitung von Eva Buckman (Musikschule Heidelberg) treffen sich Sing- und Afrikabegeisterte unregelmäßig zum Projektchor. Gesungen werden hauptsächlich südafrikanische Lieder, denn seinen Ursprung hat dieser Chor in der gemeinsamen Sing-Freizeit mit 8 Delegierten aus unserer Partnergemeinde Zinkuka/Südafrika.

Bis zu vier Auftritte in der Gemeinde pro Jahr sind geplant, dabei ist die Eröffnung der Brot-für-die-Welt-Aktion am 1. Advent ein fester Termin. Freitag oder Samstag vor dem Auftritt wird geprobt und es können immer wieder neue Leute dazukommen, da die Lieder meist sehr schnell zu lernen sind. Rhythmus und die fremden Sprachen sind zwar oft gewöhnungsbedürftig, aber um so mehr Spaß haben wir beim Einstudieren mit Eva Buckman.

Wie immer in Chören freuen wir uns besonders über Verstärkung in den Männerstimmen.

Simone Knapp, 782888

## ■ Posaunenchor

Wir sind eine Gruppe von ca. 20 Menschen aller Altersgruppen, die Spaß am gemeinsamen Musizieren geistlicher und weltlicher Bläsermusik aus verschiedenen Epochen haben.

Wir wollen das musikalische Leben der Kirchengemeinden in Kirchheim bereichern, indem wir Gottesdienste und Feste mitgestalten.

Wir suchen Menschen, die ein Blechblasinstrument spielen oder erlernen wollen und sich dafür einen Abend in der Woche Zeit nehmen.

Chorprobe: montags von 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr im Hermann-Maas-Haus.

Wenn Sie bereits ein Blechblasinstrument beherrschen, laden wir Sie ein, bei uns mitzumusizieren. Wenn Sie ein Blechblasinstrument erlernen wollen, wir haben garantiert das richtige Blechblasinstrument für Sie und erteilen fachgerechten Instrumentalunterricht.

Günter Stehr, 06224-50545

## ■ Sing- und Spielkreis Heidelberg

In unserer Gruppe treffen sich Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Familien um ihre Freizeit sinnvoll, kreativ und niveauvoll zu verbringen. Wir pflegen Volkstänze, Volkslieder und Volksmusik aus Deutschland und Europa und geben sie lebendig weiter. Aber auch Wandern, Schwimmen, Grillfeste oder gemeinsame Theaterbesuche kommen nicht zu kurz.

Reisen zu befreundeten Gruppen ins Ausland und deren Gegenbesuche gehören ebenfalls zu den regelmäßigen Ereignissen des Sing- und Spielkreises Heidelberg. So führten uns unsere internationalen Kontakte schon in die Schweiz, nach Österreich, England, Frankreich, Schweden, Ungarn, Lettland, Tschechien, Namibia und in die USA. Für 2009 planen wir eine Reise nach Rumänien.

Kennen lernen können Sie uns an folgenden Terminen:

- **Tanzfest** (beim neuen Messplatz)  
7. Juni, 19.30 Uhr, Haus am Harbigweg
- **Sommerserenade**  
8. Juli, 20.00 Uhr, HMMH
- **1. Adventssingen**  
30. November, 18.00 Uhr, Petruskirche
- **2. Adventssingen**  
2. Dezember, Josephskirche Eppelheim
- **3. Adventssingen**  
14. Dezember, Jesuitenkirche, Heidelberg

Neugierig geworden?

Wir treffen uns dienstags von 20.00 bis 22.00 Uhr im Hermann-Maas-Haus. Schauen Sie bei uns rein – wir freuen uns.

Martha Rockert, 393254

## ■ Theater Blumhardt stellt sich vor

„Doch der Gärtner war es nicht“, das weiß die Blumhardt-Gemeinde spätestens seit Ende vergangenen Jahres. Er konnte es ja auch gar nicht gewesen sein. Schließlich gab es keinen Mord – also auch keinen Mörder.

Mit dem gleichnamigen Kriminalstück forderte „Theater Blumhardt“ (bestens unterstützt vom „Kreis der Mittleren Generation“) seine Zuschauer erstmals zum Mitspielen und Miträtseln auf. Ein gelungenes Projekt!

Die SchauspielerInnen vom „Theater Blumhardt“ starten in diesen Tagen mit den Proben für das neue Schauspiel, eine französische Komödie.

Aufführungstermine sind dann der 14. und 15. November 2008.

„Theater Blumhardt“ steht seit über 25 Jahren auf der Bühne des Hermann-Maas-Hauses und hat sich schon an alle Genres heran gewagt - von Agatha Christie über die „12 Geschworenen“, „Das Haus in Montevideo“ bis hin zu Yasmina Rezas „Drei Mal Leben“.

Die Theatergruppe ist inzwischen auf 8 SchauspielerInnen angewachsen, trifft sich (mit wenigen Ausnahmen) immer mittwochs um 20.00 Uhr im Hermann-Maas-Haus und realisiert pro Jahr ein Theaterstück, das immer Ende des Jahres gegeben wird.

Seit wenigen Jahren gibt „Theater Blumhardt“ mit ihren jeweiligen Stücken auch Gastspiele, u.a. im SWR-Studio in Mannheim. So wird der Name der Blumhardt-Gemeinde auch über die Stadtgrenzen hinaus getragen.

Matthias Methner

## ■ Bibelgesprächskreis

Der Bibelgesprächskreis trifft sich alle 14 Tage Dienstags um 19.30 Uhr. Wir singen, beten und lesen die Bibel. In unseren Treffen lesen wir Stück für Stück ein ganzes biblisches Buch. Gemeinsam versucht der Bibelgesprächskreis sich Aussagen, die im gelesenen Text enthalten sind, zu erarbeiten und zu reflektieren. Dabei wird sowohl die theologische Dimension als auch der Gegenwartsbezug nicht außer Acht gelassen. Die Diskussionen sind manchmal hitzig, manchmal produktiv und manchmal werfen sie mehr Fragen als Antworten auf. Natürlich sind alle, die Lust am Bibellesen und am Diskutieren haben jederzeit eingeladen.

Christoph Brandt

## ■ Hauskreis

Rund 10 Leute versammeln sich in der Regel um den Tisch, kommen aus verschiedenen Gemeinden in Rohrbach oder Kirchheim alle vierzehn Tage zusammen um zunächst gemeinsam zu Abend zu essen und sich danach geistlichen Themen zu widmen: wir sprechen über das Gebet, unsere persönliche Beziehung zu Gott, über einen bestimmten Bibeltext, diskutieren anhand von Büchern und Artikeln über unsere Glaubensvorstellungen, teilen unsere Zweifel und Erkenntnisse miteinander. Manche von uns sind von Anfang an dabei - und das sind mittlerweile über 15 Jahre. Doch immer wieder verändert sich der Kreis, bleibt so lebendig und spannend und offen für Neues.

Simone Knapp, 782888

## ■ Hefata – Kreis Erwachsener

Wir sind ein Kreis von etwa sechs bis zehn Erwachsenen im Alter von Mitte 20 bis Mitte 40. Seit etwa sechs Jahren treffen wir uns regelmäßig 14-tägig in der Arche.

Dabei wollen wir über Themen sprechen und auch kontrovers diskutieren, die wir uns selbst ausgesucht haben. Diese reichen dann von der Bibelarbeit über aktuelle Fragen wie z. B. Gewalt im Christentum bis hin zu herausragenden Persönlichkeiten, etwa zu Hannah Ahrendt.

Viele Abende werden von einzelnen Personen unseres Kreises vorbereitet. Für spezielle Themen laden wir uns mitunter auch Referenten ein.

Aber natürlich lassen wir hin und wieder thematisch auch die Seele baumeln und erfreuen uns an Gottes Schöpfung - etwa in Form von Flammkuchen.

Unser Name leitet sich aus einer Heilungsgeschichte Jesu ab, bei der ein Taubstummer geheilt wird. Jesus berührt ihn und spricht zu ihm: Effata! - auch Hefata geschrieben -, das heißt: Öffne dich! So verstehen wir uns auch als offenen Kreis: Gäste sind uns immer willkommen, die nächsten Termine sind am 11. und 25. Juni.

Matthias Schlörholz, 06202-5778277  
Andreas Mummert, 782535

## ■ Partnerschaftskreis

Die Blumhardt-Gemeinde hat seit über 20 Jahren eine Partnerschaft mit der kleinen Gemeinde Zincuka im Ostkap Südafrikas.

Die Xhosa-sprechenden Menschen am Fuße der beeindruckenden Drakensberge leben in dem ehemaligen Homeland in eher ärmlichen und scheinbar hoffnungslosen Verhältnissen. Was bedeutet eine Partnerschaft zwischen solch ungleichen Partner, was können wir jeweils voneinander lernen? Wie können wir uns diesen Menschen nähern, sie besser verstehen lernen und die Situation, in der sie sich in ihrem Neuen Südafrika befinden, einschätzen? Wie sieht ihr Glaube aus, wie können wir uns von ihrer Spiritualität anstecken lassen?

Etwa ein Mal pro Monat treffen wir uns im Hermann-Maas-Haus, haben neben organisatorischen Themen, die die Partnerschaft ganz konkret betreffen immer ein inhaltliches Thema: die Kirche im heutigen Südafrika, das Erbe der Apartheid, Landreform, die wirtschaftlichen Bedingungen und ihre Auswirkungen auf die einfachen Menschen auf dem Lande uvm.

Durch den aus Südafrika kommenden Ökumenischen Mitarbeiter Pfarrer Godfrey Cunningham und seiner Frau Lesinda haben wir zwei Mitglieder, die uns immer hautnah mitnehmen in die Realität des Landes und uns als kompetente Gesprächspartner zur Verfügung stehen.

Simone Knapp, 782888

## ■ Hausfrauen- und Seniorengymnastik

Wir sind eine fröhliche Gruppe und machen mit viel Freude Gymnastik, denn unser Motto ist:

**„sich bewegen bringt Segen“.**

Unser Programm umfasst Stretch-, Dehn- und Atemübungen mit Ball und Bändern. Auch Bodengymnastik wird angeboten. Schnuppern Sie doch mal rein! Wir freuen uns!

Hilde Sommer, Käthe Windisch

## ■ Wandergruppe

Die Wandergruppe der Blumhardtgemeinde, die bereits seit 1980 besteht, wurde von unserem damaligen Gemeindepfarrer Herrn Dr. Ulrich Fischer – unserem heutigen Landesbischof – ins „Leben“ gerufen. Dabei sind Freundschaften entstanden, die noch heute bestehen und sich vielleicht andersherum so nicht ergeben hätten.

Gemeinsam haben alle bisherigen 100 teilnehmenden Wanderer – in 28 Wanderfreizeiten – über 100000 km erwandert, wovon bereits 16 Wanderer mehr als 3000 km zurück gelegt haben. So haben wir auf Schusters Rappen bereits ein Stück Heimat erwandert, gesehen und erlebt. Aber es geht nicht nur um Kilometer. Die Begegnung mit der Natur bei jedem Wetter, die Gemeinschaft, die morgendliche Andacht unter freiem Himmel und die Gesellschaft am Abend nach den Strapazen des Tages. Das sind die Erlebnisse, die jeden auch noch während des Alltags lange beschäftigen und von den lustigen und besonderen Begebenheiten während der Wanderung erzählt man sich noch nach Jahren.

Alles in allem sind wir eine tolle Mannschaft und laden alle ein mit uns zu wandern, die es möchten oder „wollenkönnen“. Unsere Tagesetappen sind im allgemeinen so ausgelegt – um die 20 km – dass sie von jedem zu bewältigen sind.

Die diesjährige Wanderung führt uns vom 12. bis 18. Oktober nach Hessen – rund um den Vogelsberg.

Zuständig für den „rechten Weg“ ist Jakob Weisbrod als Wanderführer. Für Unterkünfte und Finanzen zeichnet Rosemarie Methner verantwortlich.

Ein Vortreffen findet im September im Hermann-Maas-Haus statt. Der genaue Termin wird noch im Gemeindeboten bekannt gegeben.

Wir hoffen ihr Interesse geweckt zu haben und verbleiben mit freundlichem Wandergruß „Gut Fuß“

Ihre Rosemarie Methner und Jakob Weisbrod

## Internet-Präsenzen ■

Die Blumhardt- und die Wicherngemeinde sind beide durch ihre Homepage im Internet vertreten. Unter

**<http://blumhardt.ekihd.de>**

finden Sie Informationen zur Blumhardtgemeinde, während Sie alles über die Wicherngemeinde unter

**[www.arche-heidelberg.de](http://www.arche-heidelberg.de)**

finden.

Darüber hinaus betreiben die beiden Gemeinden drei weitere Homepages. Die wohl neueste ist die des Gemeindeboten, die unter der Domain

**[www.gemeindebote.org](http://www.gemeindebote.org)**

eingetragen ist. Aber auch die Freunde der Nachteulengottedienste können sich im Internet über

**[www.nachteulengottedienste.de](http://www.nachteulengottedienste.de)**

auf den neuesten Stand bringen oder auch Rückblicke zu älteren Gottesdiensten einsehen.

**[www.god-is-the-dj.de](http://www.god-is-the-dj.de)**

ist zu guter letzt die Homepage der Oldie-Disco.

Damit werden aktuell fünf Internet-Seiten auf dem neuesten Stand gehalten. Das ist zeitaufwendig. Deshalb suchen wir Leute, die nicht nur ihre Programmierkenntnisse einsetzen, sondern vielleicht auch etwas Kreativität und neue Ideen mitbringen und diese auf einer (oder mehrerer) unserer Seiten umsetzen möchten.

Schreiben Sie bei Interesse einfach eine eMail an uns! Unsere Adressen finden Sie natürlich über jede unserer Homepages.

## ■ **Gemeinsames Mittagessen nach KiK**

**Sonntag, 1. Juni, 11.30 Uhr, Arche**

Ein Sonntag ohne Kochen? Fast!

Nach dem Gottesdienst wollen wir zusammenbleiben und gemeinsam Mittagessen. Um die Arche herum viel Platz für die Kinder zum Spielen und Toben.

Bei gutem Wetter finden wir schöne Plätze zum gemeinsamen Essen draußen auf dem Freige-lände- bei schlechtem Wetter bietet die Arche auch Raum. Es wird je nach dem gegrillte oder warme Würstchen geben. Für Getränke und Brot ist gesorgt. Wir teilen die mitgebrachten Beila-gen: Salate, Nachtisch, Obst, usw.

Die Eltern der 1.-6. Klässler sind ganz herzlich eingeladen, so ab 11.30 Uhr dazuzukommen!

## ■ **Größter Kirchheimer Kinderflohmarkt „Rund ums Kind“ im Kinder-garten Arche –erstmalig am Abend**

**Freitag, 6. Juni, 18.00 bis 22.00 Uhr, Arche-Kindergarten**

Der größte Kirchheimer Kinderflohmarkt „Rund ums Kind“ des Arche Kindergartens in der evang. Wicherngemeinde, Glatzer Str. 31 geht neue Wege. Am Freitag, dem 06. Juni 2008 la-den über 35 Stände abends zum Stöbern und Handeln ein. Der Aufbau ist ab 17.00 Uhr mög-lich, der Einlass beginnt um 18.00 Uhr.

Erstmalig darf nach Feierabend gekauft und ge-feilcht werden. Ein großer Grill hält Würstchen und Steaks für die hungrigen Besucher bereit. Auch ein Picknick auf der großen Wiese auf dem Außengelände ist vorgesehen. Natürlich werden auch traditionell Kuchen und Brezeln angeboten, Salate sind gerichtet für den herzhaften Ge-schmack. Selbstverständlich sind auch alle Ess-waren zum Mitnehmen gerichtet.

Die Standgebühr beträgt 5,- €, Kleiderständer werden zusätzlich mit 2,- € berechnet, die Ti-sche werden gestellt. Anmeldungen werden von Frau Andrea Walter unter 337126, bis 4. Juni entgegen genommen. Kinder dürfen ihre Sachen umsonst auf einem Teppich anbieten.

Wir hoffen auf einen lauen Sommerabend, viele abendliche Besucher und Entspannung für die ganze Familie.

Anja Siegert

## ■ **Taizé-Gottesdienst**

**Sonntag, 8. Juni, 10.00 Uhr, Petruskirche**

An diesem Sonntag feiern wir einen ruhigen und meditativen Gottesdienst im Geiste von Taizé. Mit dem Sakrament des Abendmahles und Tex-ten und Klängen aus Taizé wollen wir uns in den

Raum des Heiligen führen lassen. Die Schokos, die über Pfingsten in Taizé waren, werden den Gottesdienst mitgestalten. Herzliche Einladung!

## ■ **Konzert zugunsten der ungarischen Gemeinde und der ungarischen Pfadfindergruppe Heidelberg**

**22. Juni, 18.00 Uhr, Petruskirche**

Die ungarische Pianistin Nóra Emödy spielt in ei-nem Klavierkonzert Nocturnes, Préludes, Études und Walzer von Chopin.

Der Eintritt ist frei, Ihre Spenden werden für die seit vier Jahren bestehende Heidelberger ungaris-che Gemeinde und für die Pfadfindertruppe er-beten. In der Pause werden von den Pfadfindern Speisen und Getränke angeboten.

Da sich sowohl die Gemeinde, wie auch die Pfadfindertruppe aus Spenden finanzieren, wür-den wir uns sehr freuen, wenn Sie unsere Arbeit der muttersprachlichen Seelsorge und Kultur-pflege durch Ihr Kommen und durch Ihre Spen-den unterstützen würden.

Ich grüße Sie mit dem ungarischen Gruß Áldás, békesség! (Segen und Frieden!)

Ihre Virág Magyar

## ■ **Frauentreff**

**Montag, 16. Juni, 20.00 Uhr, Arche**

An unserem Treffen wird Frau Hella Schrode ih-ren Urlaubsbericht „Die Wüste von Marokko“ zeigen. Zu diesem Abend laden wir auch alle in-teressierten Frauen und Männer ein.

Karin Greve, 781329

## ■ **Gottesdienst für Mensch und Tier**

**Sonntag, 22. Juni, 14.00 Uhr, Arche**

Der Gottesdienst für Mensch und Tier ist diesmal wieder im Park des Kindergartens Arche. In die-sem Gottesdienst wird es eine Tiersegnung ge-ben. Sie sind herzlich eingeladen, Ihr Tier mitzu-bringen! Es wird mit Ihnen im Gottesdienst ge-segnet. Kinder sind dabei besonders willkom-men, denn der Gottesdienst wird vom Kinder-garten Arche mitgestaltet.

### **Mitzubringen: Tiere aller Art**

Was ist ein Gottesdiensten für Mensch und Tier? Dieser Gottesdienst wendet sich in erster Linie an die Menschen. Er stellt aber in Rechnung, dass Tiere zu unserem Leben gehören, v.a. für Kinder. Aus folgenden ethisch-theologische Ge-sichtspunkte bieten wir einen Gottesdienst für Mensch und Tier an:

Am fünften Schöpfungstag segnet Gott selbst die Tiere (1. Mose 1,22), und zwar vor den Men-schen! Tiere sind somit Glieder einer großen

Schöpfungsfamilie, wobei der Mensch Verantwortung für das Tier als schwächeres Mitgeschöpf trägt. Ein Gottesdienst mit Tieren ist sinnvoll, denn in den Psalmen singt die Schöpfung ihrem Schöpfer ein Loblied. Die wilden Tiere, das Vieh, die Kriechtiere und die gefiederten Vögel werden beispielsweise aufgefordert, Gott zu loben (Ps 148,10). Ferner spricht Gott manchmal durch Tiere zu den Menschen (Bileams Esel: 4. Mose 22,28). Auch rettet Gott vor der Sintflut nicht nur Noah und seine Familie, sondern auch die Tiere. Er schließt einen Bund mit allen lebendigen Wesen (1. Mose 9,16).

Durch unser Gottesdiensthaus mit dem Namen Arche wissen wir uns dieses Bundes mit der gesamten Schöpfung besonders verbunden.

Aus diesen theologischen Erwägungen werden wir im Anschluss an das Segnungshandeln Gottes im „Gottesdienst für Mensch und Tier“ Menschen mit den Tieren, die zu ihnen gehören, segnen.

Pfr. Petracca und Kinderteam Arche

## Jungs aufgepasst:

### Jungen-Tag

**Freitag, 27. Juni, 17.00 Uhr, Ziegelhausen**

Einmal einen Kletterturm besteigen, mit dem Schwungseil über einen Bach springen, Lagerfeuer machen, Stockbrot und Würstchen grillen, Fussballspielen, schnitzen und vieles andere steht bis 20.30 Uhr auf dem Programm des Jungen-Tags in Ziegelhausen.

#### ein besonderes Programm nur für Jungen

Eingeladen sind Jungs aus Ziegelhausen und Kirchheim dies alles zu erleben! Alter: 2. bis 6. Klasse – und wer mag, kann seinen Vater mitbringen! Dann wird es so eine richtige Männerrunde!

Wir treffen uns im Gemeindezentrum in Ziegelhausen, denn dort gibt es eine große Wiese, einen Bach, alte Bäume, ein Zelt vieles mehr!

Weitere Infos entnehmen sie einer gesonderten Einladung oder sie rufen an: Herzog, 785853

## Nachteulen special:

### „Das Leben der Anderen“ – Was ist gut, was ist böse?

**Freitag, 27. Juni, 22.00 Uhr, Arche**

Der nächsteachteulengottesdienst ist wieder einachteulen special für bekennende nachteulen. Diesmal feiern wir denachteulengot-

tesdienst im Rahmen der Nacht der Offenen Kirchen zum Film: „Das Leben der Anderen“ statt.



Filmplakat zum Film „Das Leben der Anderen“

Musikalisch wird der Gottesdienst von den Petersingers gestaltet. Anschließend gibt es einen Sektempfang und eine kostenlose Filmvorführung (mit anschließender Diskussion)

## Nacht der Offenen Kirchen

In diesem Nachtgottesdienst wird anhand des deutschen Films „Das Leben der Anderen“ der Frage nachgespürt: Was ist gut, was ist böse?

Das Filmdrama, das sich mit einem Teilaspekt der Geschichte der DDR auseinandersetzt und die von Stasi-Spitzeln durchsetzte Kulturszene Ost-Berlins beleuchtet, ist das Langfilmdebüt des Regisseurs Florian Henckel von Donnersmarck. Bei der Oscarverleihung 2007 erhielt der Film den Preis für den Besten fremdsprachigen Film.

Bekennende Nachteulen, Filmliebhaber und vor allem Neugierige, die den Weg in die Kirche eher selten (oder gar nicht) finden, sind herzlich willkommen!

Dasachteulenteam



## ■ KiKig

Zwischen dem 1. und 3. Mai ging es hoch her in Lahr. Dort fand nämlich der 2. Kinderkirchengipfel (Kikig) statt, wo im Max-Planck-Gymnasium übernachtet und für Verpflegung gesorgt wurde.

Die 260 Deligierten von 8 bis 14 Jahren aus Kirchenbezirken in ganz Baden trafen sich mit wichtigen Personen der evangelischen Landeskirche. In zwei Gesprächsrunden wurde besprochen was die Kinder gut an der Kirche finden und was verbesserungsbedürftig ist.

Dabei kamen spannende Ergebnisse heraus:

1. Mehr Versammlungen von Kirchenleitung und Kindern! - z. B. Kinderkirchengipfel
2. Gottesdienste, die Kinder ansprechen! - z. B. kürzere und verständlichere Predigten oder moderne Musik!
3. Freundlichere und angenehmere Räume

Doch auch der Gottesdienst selber wurde nicht vergessen:

Am Tag der Ankunft wurden die Kinder und Jugendlichen mit einem Abendmahlgottesdienst empfangen. Aber auch eine Morgenandacht wurde nicht vernachlässigt.

Wie auf einem richtigen Kongress wurden vier Gipfelsprecher(-innen) gewählt.

Nach diesem anstrengenden Freitag wartete noch ein letzter Höhepunkt auf die Teilnehmer des Gipfels ein Tagesausflug in den Europapark Rust. Das hat dann allen noch mal richtig Spaß gemacht.

## ■ Verabschiedung von Viola Kremzow in den Erziehungsurlaub

Seit vielen Jahren ist sie nun schon in der Blumhardtgemeinde tätig, als immer wieder gerne gehörte Solistin, als Organistin und seit 1. April als Nachfolgerin ihres Mannes in der Chorleitung. Ja, erst seit April 2007 ist sie offiziell unsere Chorleiterin. Für mich – und ich denke auch für viele Chormitglieder – gehört Viola schon viel länger zum musikalischen Leben in der Gemeinde.

Das älteste Schriftstück mit ihrer Unterschrift, das ich in den Unterlagen der Gemeinde finden konnte, datiert vom 9. Dezember 2000. Dort sang sie als Mezzosopranistin im Weihnachtskonzert unter der Leitung von J. Berzins, das der Gemeindechor zusammen mit dem Kirchenchor Altrip aufführte. Eine große Zahl von Bachkantaten hat sie in den letzten Jahren als Alt-Solistin zusammen mit dem Gemeindechor musiziert. Auch die Reihe der Kirchheimer Sommernachtskonzerte gestaltete sie maßgeblich mit. Als Beispiel sei nur ein Konzert vom

18.7.2004 genannt: „Von Frauen, Liebe und Leben“, ein Liederabend mit Viola Kremzow (Alt) und Prof. Eugen Polus (Flügel). Viele besinnliche Stunden bereitete Viola Kremzow zusammen mit Kolleginnen und Kollegen bei den musikalischen Andachten an Karfreitag. Die „Musik zur Sterbestunde“ war ein nicht immer gut besuchter aber für einige Gemeindeglieder wichtiger Teil des Karfreitags.

Auch in der Kinder- und Jugendarbeit war sie präsent: 2003/2004 versuchte sie mit viel Engagement einen Kinderchor in unserer Gemeinde aufzubauen. Leider war das Interesse der Kinder nicht sehr groß, so dass das Projekt wieder fallen gelassen wurde.

Viel Spaß hat uns auch die Kooperation mit der Kantorei der Südstadt gemacht. Viola hat beide Chöre geleitet und immer mal wieder gemeinsame Konzerte erarbeitet. Besonders gerne erinnere ich mich an unser gemeinsames Probenwochenende im Henhöferhaus in Neusatz bei Bad Herrenalb.

Liebe Viola, der Gemeindechor möchte sich ganz herzlich bei dir für dein großes Engagement bedanken. Wir haben oft an unseren musikalischen Fähigkeiten gezweifelt. Du hast es immer wieder verstanden uns Mut zu machen auch schwierige Passagen zu meistern. Wir wünschen dir, deinem Mann und eurem Baby, das bald zur Welt kommt, alles Gute. Weiterhin viel Freude an der Musik und falls es dir mal langweilig sein sollte: Chorprobe, montags 18.15 Uhr im HMH. Mitsänger, Mitsängerinnen – auch projektweise- herzlich willkommen!

Christiane Kaltschmitt

## ■ Kinderklub sucht den Superstar! ■

Wer hätte das gedacht, dass wir bei uns einen Superstar suchen und gleich mehrere finden würden! Die Kinder fieberten bereits seit Februar auf die Veranstaltung und haben sehr viel dafür geübt. Es wurde ein Superstar in folgenden Kategorien gesucht: Tanz und Akrobatik und Malen und Zeichnen. Von der Jury wurden 1 bis 5 Punkte verteilt.

Beim Tanz/Akrobatik belegte Deniz Platz 1, Troi und Baris belegten gemeinsam Platz 2 und Zohar konnte sich für Platz 3 qualifizieren. In der Kategorie Malen/Zeichnen konnten Felicitas, Troi und Baris gemeinsam den 1. Platz und Deniz Platz 2 erringen. Platz 3 wurde von Michelle erreicht. Insgesamt haben an dem Wettbewerb 8 Kinder teil genommen.

Wir freuen uns mit den Siegern und wünschen Ihnen viel Spaß mit den gewonnenen Spielen!

Euer Kinderklub Team, 784477



## Wort des Landesbischofs Dr. Ulrich Fischer zur Aktion Opferwoche der Diakonie 2008:

### ■ Mitten im Leben. Diakonie.

„Behindert ist man nicht – behindert wird man!“ Dieses geflügelte Wort zeigt einen tiefgreifenden Bewusstseinswandel an, der sich langsam in unserer Gesellschaft vollzieht. Aus dem Bild des „Sorgenkindes“ hat sich das eines Menschen mit besonderen Eigenschaften, Lebensumständen und Kompetenzen entwickelt.

Dennoch spüren Menschen, dass sie in vielen Bereichen des Lebens behindert werden. Egal, ob sie mit einer Behinderung von Geburt an zu-rechtkommen müssen, oder ob sie diese durch eine Krankheit, einen Unfall oder einfach durch ihr Alter erworben haben. Diese Menschen – und oft auch ihre Angehörigen – erleben, wie sie durch den ganz normalen Alltag an den Rand gedrängt werden. Das beginnt mit der Toilette im Untergeschoss eines Restaurants und endet bei den Schwierigkeiten, als Schwerbehinderter einen angemessenen Arbeitsplatz zu finden. Die Diakonie Baden eröffnet selbständige Lebensmöglichkeiten auch unter schweren körperlichen, geistigen und seelischen Bedingungen. Nachbarschaftshilfen, Sozialstationen, Sonderschulen und Kindergärten für behinderte Kinder, Heime, Werkstätten, Außenwohngruppen, Berufsbildungs- und -förderungswerke, Beratungsstellen, Tages- und Begegnungsstätten, Selbsthilfegruppen, therapeutische und sozialpsychiatrische Dienste - dies alles gehört zur diakonischen Arbeit, mit der wir Gottes Gebot der Nächstenliebe mit Leben erfüllen möchten. In Baden sind es allein über 500 Angebote der Diakonie, die mehr als 25.000 Menschen, die mit einer Behinderung leben müssen, dankbar annehmen.

Solche Projekte stehen in diesem Jahr im Mittelpunkt der Aktion Opferwoche. Denn dieser elementare Bereich diakonischer Arbeit braucht die Unterstützung derer, die bereit sind, mit ihren Spenden Menschen mit Behinderungen zu helfen, aktiv am Leben teilzunehmen und nicht an den Rand gedrängt zu werden.

Dank Ihrer Spende kann die Diakonie behinderten Menschen die Chance auf einen guten Job eröffnen, sie in ihren künstlerischen Fähigkeiten fördern, die Selbständigkeit und das Selbstwertgefühl dieser Menschen stärken und Begegnungen zwischen Behinderten und Nichtbehinderten ermöglichen.

Ich wünsche uns allen die Offenheit und Direktheit, mit der Jesus selbst auf Menschen mit Behinderungen zugeht und sie spüren ließ, dass sie Geliebte Gottes sind. Gottes Zuwendung zu uns

ist das, was uns trägt: Er ist mitten in unserem Leben.

Dank allen, die mit ihrem Engagement und ihrer Spende für die „Aktion Opferwoche“ diese gute Botschaft weitersagen.

Ihr Dr. Ulrich Fischer, Landesbischof

### Die Idee

Fast in jedem Ort finden Sie eine Einrichtung Ihrer Diakonie. Kindergärten, Altenheime, Krankenhäuser, Einrichtungen der Jugend- und Familienhilfe, Arbeitslosenprojekte, Bahnhofsmissionen, Hilfen für Menschen mit Behinderungen oder psychischen Krankheiten... fast 25.000 Hauptamtliche und fast dieselbe Zahl Ehrenamtliche engagieren sich in den über 1.500 Angeboten der Diakonie Baden. Damit dieses Netz der Hilfe funktionieren kann, braucht es neben den öffentlichen Mitteln und Ihren Kirchensteuern auch Spenden. Gerade in Notfällen oder wenn es darum geht, neue Projekte und Maßnahmen zu beginnen, werden die Mittel, die in der Haus und Straßensammlung „Aktion Opferwoche“ erbeten werden, dringend benötigt!

### Verteilung

- 20 Prozent stehen der sammelnden Gemeinde für eigene diakonische Aufgaben zur Verfügung.
- Weitere 20 Prozent erhält ihr Kirchenbezirk für seine regionale Diakonie.
- 10 Prozent dienen im Notfonds für außergewöhnliche und dringende Notfälle.
- 45 Prozent erhalten einzelne Projekte, die einen Antrag auf besondere Förderung einer speziellen Hilfsmaßnahme gestellt haben.
- 5 Prozent werden für Material zur Information und Öffentlichkeitsarbeit eingesetzt, um die Sammlung bekannt zu machen.

### Spendenkonten:

Blumhardtgemeinde, Kto-Nr.: 10002761 bei der H+G Bank HD Kurpfalz eG, BLZ 67290100

Wicherngemeinde, Kto-Nr.: 10002753 bei der H+G Bank HD Kurpfalz eG, BLZ 67290100

## 2. Sonntag nach Trinitatis

### 1. Sonntag

- 9.45 **KiK**  
Arche
- 11.30 **gemeinsames Mittagessen**  
für alle KiK-Kinder und KiK-Eltern, Arche  
(Frau Herzog und Team)
- 10.00 **Gemeinsamer Gottesdienst**  
Petruskirche (Pastorin Drape-Müller)

### 2. Montag

- 18.15 **Gemeindechor**  
kleiner Saal, HMM
- 20.00 **Posaunenchor**  
kleiner Saal, Hermann-Maas-Haus

### 3. Dienstag

- 12.30 **Seniorenkreis der Wicherngemeinde**  
Kaffee-Fahrt nach Amorbach
- 17.30 **Zirkusjungschar**, HMM
- 19.30 **Bibelgesprächskreis**  
Hermann-Maas-Haus
- 20.00 **Literaturtreff**  
Arche-Treff (Ehepaar Frauenfeld)

### 5. Donnerstag

- 15.00 **Hausfrauengymnastik**  
Hermann-Maas-Haus

### 6. Freitag

- 18.00 bis 22.00 Uhr  
**Großer Nachtflohmarkt**  
des Kindergarten Arche  
mit Grillfest im Kindergartenpark

### 7. Samstag

- 12.00 bis 17.00 Uhr  
**Brunch des KiGa-Blumhardt**  
Gemeindepark der Blumhardtgemeinde

## 3. Sonntag nach Trinitatis

### 8. Sonntag

- 10.00 **Taizé-Gottesdienst**  
mit Abendmahl, Petruskirche  
(Pfr Petracca mit Schokos)
- 19.00 **Abendandacht**  
Arche (Mummert)

### 9. Montag

- 18.15 **Gemeindechor**  
kleiner Saal, Hermann-Maas-Haus
- 20.00 **Posaunenchor**  
kleiner Saal, Hermann-Maas-Haus

### 10. Dienstag

- 12.00 **Seniorenkreis Blumhardt**  
Ausflug, Abfahrt am Hermann-Maas-Haus
- 16.45 **Ökumenisches Gebet**  
Arche, Taizé-Kapelle (Petracca)
- 17.30 **Zirkusjungschar**  
Hermann-Maas-Haus

### 11. Mittwoch

- 20.00 **Hefata - Kreis Erwachsener**  
Arche

### 12. Donnerstag

- 9.00 **Klön Cafe**  
Arche-Treff
- 15.00 **Hausfrauengymnastik**  
Hermann-Maas-Haus
- 19.30 **Frauenkreis**  
Hermann-Maas-Haus
- 20.00 **Ökumenische Sitzung**  
der Ältestenkreise und  
des Pfarrgemeinderates St. Peter

### 13. Freitag

- 16.30 **Gottesdienst**  
Mathilde-Vogt-Haus (Pfr Petracca)

### 14. Samstag

- 10.00 **Konfirmandenunterricht**  
der Samstagsgruppe,  
Hermann-Maas-Haus

## 4. Sonntag nach Trinitatis

### 15. Sonntag

- 10.00 **gemeinsamer Gottesdienst**  
mit Chor und Posaunenchor,  
Petruskirche (Pastorin Drape-Müller)
- 14.00 **„Zirkus Konfetti“**  
Auftritt, Gemeindepark oder HMM
- 19.00 **Abendandacht**  
Arche (Mummert)

## 16. Montag

- 18.15 **Gemeindechor**  
kleiner Saal, Hermann-Maas-Haus
- 20.00 **Posaunenchor**  
kleiner Saal, Hermann-Maas-Haus
- 20.00 **Gemeindekreis  
für die Mittlere Generation**  
Hermann-Maas-Haus
- 20.00 **Frauentreff**  
Arche-Treff (Frau Greve)

## 17. Dienstag

- 17.30 **Zirkusjungschar**  
Hermann-Maas-Haus
- 19.30 **Bibelgesprächskreis**  
Hermann-Maas-Haus

## 18. Mittwoch

- 20.00 **Ältestenkreis der Blumhardtgemeinde**  
Hermann-Maas-Haus

## 19. Donnerstag

- 15.00 **Hausfrauengymnastik**  
Hermann-Maas-Haus
- 20.00 **Frauenabend**  
Arche (Andrea Herzog & Nadja Schmitt)

## 5. Sonntag nach Trinitatis

## 22. Sonntag

- 10.00 **gemeinsamer Gottesdienst**  
Petruskirche (Pfr Eckert)
- 14.00 **Gottesdienst für Mensch & Tier**  
Arche-Park  
(Pfr Petracca und Kiga-Team Arche)

## 23. Montag

- 15.00 **Seniorenkreis**  
Arche-Treff (Ehepaar Kühlewein)
- 18.15 **Gemeindechor**  
kleiner Saal, Hermann-Maas-Haus
- 20.00 **Posaunenchor**  
kleiner Saal, Hermann-Maas-Haus

## 24. Dienstag

- 14.30 **Seniorenkreis**  
Hermann-Maas-Haus
- 17.30 **Zirkusjungschar**  
Hermann-Maas-Haus

## 25. Mittwoch

- 10.00 **Trauerfeier der Anatomie**  
Petruskirche
- 20.00 **Hefata - Kreis Erwachsener**  
Arche

## 26. Donnerstag

- 15.00 **Hausfrauengymnastik**  
Hermann-Maas-Haus
- 19.00 **Jugendteam-Sitzung**  
Arche (Petracca)
- 19.30 **Frauenkreis**  
Hermann-Maas-Haus

## 27. Freitag

- 16.30 **Gottesdienst**  
Mathilde-Vogt-Haus (Frau Kühlewein)
- 22.00 **Nachteulengottesdienst**  
Was ist gut, was ist böse?  
zum Film „das Leben der Anderen“
- anschl **Sektempfang**  
danach Filmvorführung  
(Petracca undachteulenteam)

## 6. Sonntag nach Trinitatis

## 29. Sonntag

- 10.00 **Jubiläumsgottesdienst**  
mit Taufen,  
Tabakwiegehalle der Kirchheimer Höfe  
(Drape-Müller, Petracca)

## 30. Montag

- 18.15 **Gemeindechor**  
kleiner Saal, Hermann-Maas-Haus
- 20.00 **Posaunenchor**  
kleiner Saal, Hermann-Maas-Haus